

Prof. Dr. Thomas Straubhaar
Universität Hamburg

Grundeinkommen nicht Utopie, sondern Gebot

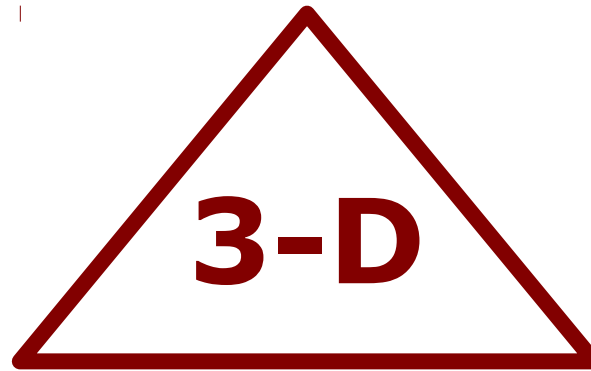
Wissenschaft und alternative Fakten
Ringvorlesung Universität Kiel,
Donnerstag, 16. Dezember 2021



Warum ein Grundeinkommen?

Disruption

Keine Extrapolation der Vergangenheit
=> Niemand weiß, was richtig ist!



Digitalisierung

Arbeitslosigkeit als Erfolg
- nicht als Problem!

Datenwirtschaft

Künstliche Intelligenz
verdrängt menschliche
Dummheit

Eckpunkte eines BGE

- soziokulturelles Existenzminimum definieren (= politischer Prozess)
- ohne Bedürftigkeitsprüfung
- ohne eingeforderte Gegenleistung insb. ohne Zwang zur Arbeit
- Universaltransfer

Eckpunkte eines BGE

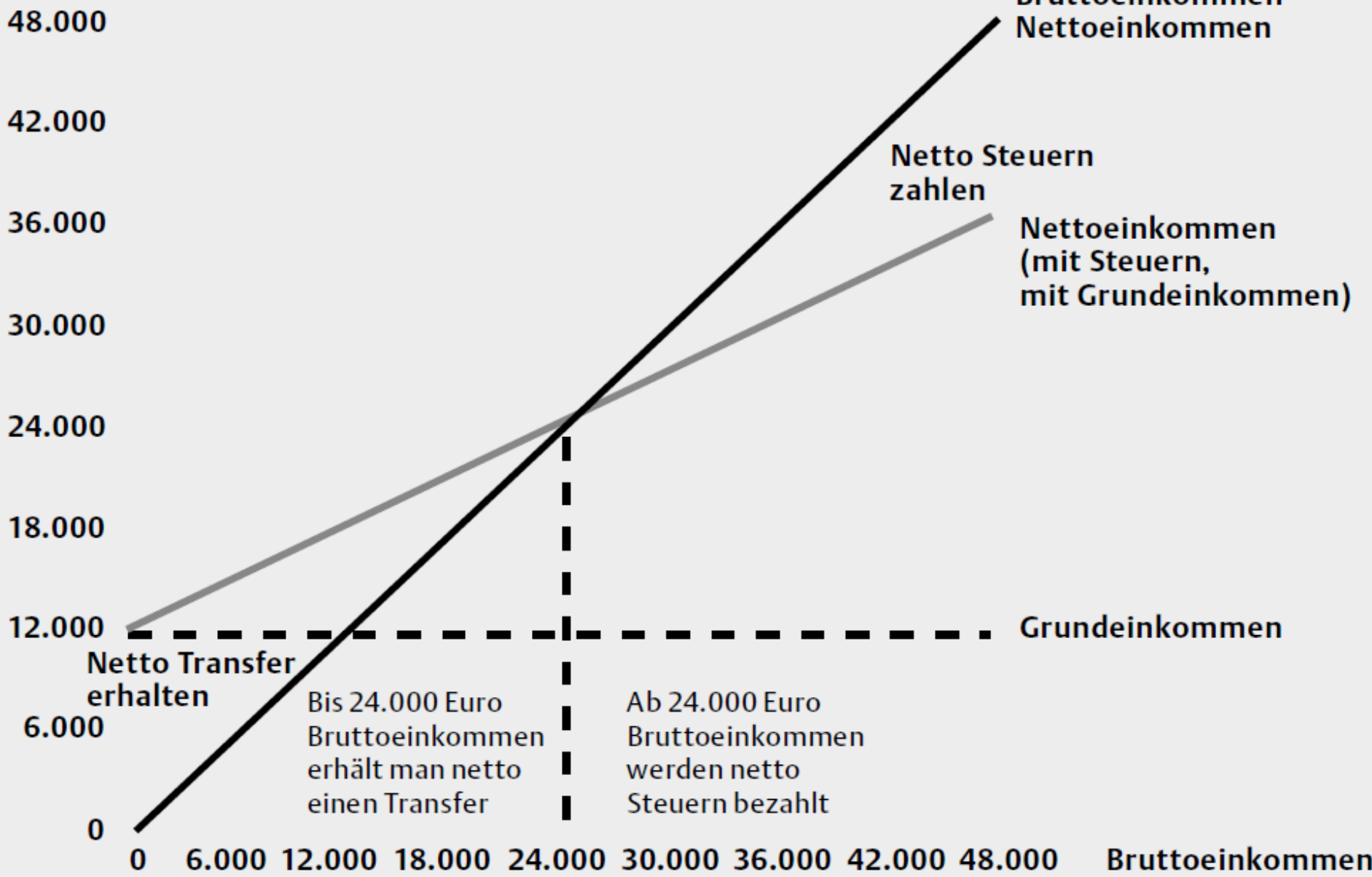
Kindergeld für alle ein Leben lang

- Wie hoch?
- Alle gleich viel (oder Kinder weniger?)?
- Ersatz oder Ergänzung?
- Wieso alle?
- Was ist bei besonderen Bedürfnissen?
- Was ist bei Zu- oder Abwanderung?

Nettoeinkommen

Verlauf des jährlichen Nettoeinkommens für unterschiedliche Bruttoeinkommen (aus eigener Leistung) von 0 Euro bis 48.000 Euro bei einem Grundeinkommen von 12.000 Euro pro Jahr und einem Brutto-Einkommenssteuersatz von 50%

Ohne Steuern,
ohne Grundeinkommen:
Bruttoeinkommen =
Nettoeinkommen



Gerecht ?

Brutto- und Nettoeinkommen, Brutto- und Nettosteuerschuld sowie Nettosteuersatz

Bruttoeinkommen	0	24.000	48.000	72.000	96.000	120.000	240.000	360.000	480.000	600.000
Bruttosteuerschuld	0	12.000	24.000	36.000	48.000	60.000	120.000	180.000	240.000	300.000
Nettosteuerschuld	-12.000	0	12.000	24.000	36.000	48.000	108.000	168.000	228.000	288.000
Nettosteuersatz		0%	25%	33%	38%	40%	45%	47%	48%	48%
Nettoeinkommen	12.000	24.000	36.000	48.000	60.000	72.000	132.000	192.000	252.000	312.000

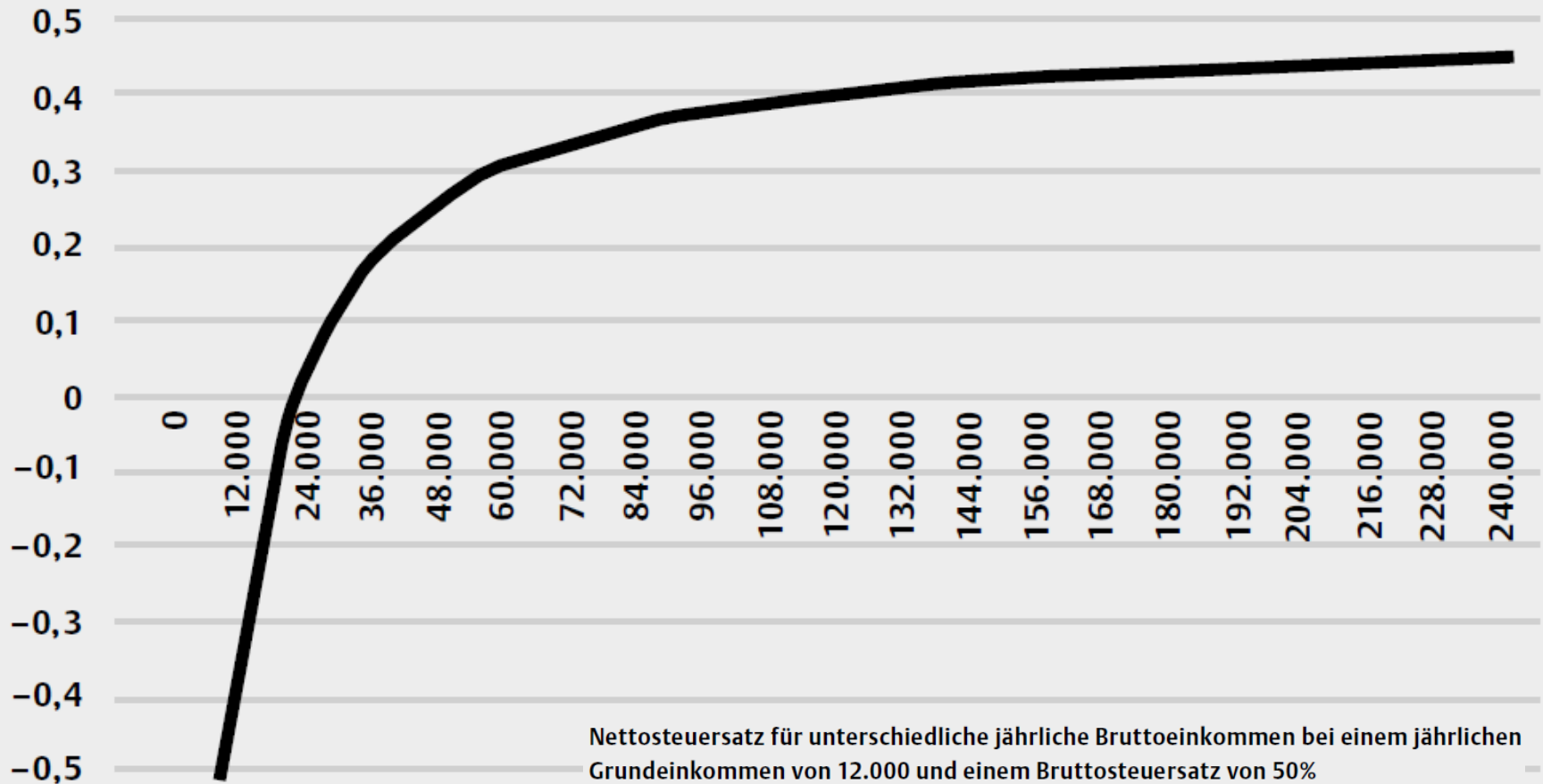
Grundeinkommen für alle Bruttoeinkommen identisch: 1000 Euro pro Monat bzw. 12.000 Euro pro Jahr
 Direkter Bruttosteuersatz für alle Einkommensarten 50% (Flat-Tax) an der Quelle erhoben
 $\text{Bruttosteuerschuld} = 0,5 \cdot \text{Bruttoeinkommen}$
 $\text{Nettosteuerschuld} = \text{Bruttosteuerschuld} \text{ minus Grundeinkommen}$
 $\text{Nettosteuersatz} = \text{Nettosteuerschuld in Prozent des Bruttoeinkommens}$
 $\text{Nettoeinkommen} = \text{Bruttoeinkommen} \text{ minus Nettosteuerschuld}$

Gerecht ?

Wer mehr verdient, zahlt mehr Steuern

Nettosteuersatz

(relativ)



(progressiver Steuersatz = gerechter Steuersatz)

Finanzierbar ?

- Falsche Frage !
Erst die Ziele, dann die Mittel
- Ohne allgemeine Steuererhöhung
finanzierbar (Nullsummenspiel da linke
Tasche-rechte Tasche-Phänomen)
- Allerdings Distributionseffekte!
- Höhe des Grundeinkommens
=> bestimmt Höhe des Steuersatzes

Effektiv ?

- Wer geht noch arbeiten?
=> Arbeitsparadoxon
- Roboter machen die Drecksarbeit
- Mehr Marktmacht und steigende Produktivität lassen Löhne steigen
- Loslösung von Fixierung auf Arbeit
 - bei Finanzierung (Sozialabgaben)
 - nicht Arbeit im Zentrum

Anpassungsfähigkeit fördern

Empowerment, Enhancement

- Beschäftigungsfähigkeit wichtiger als Beschäftigungssicherung
(Trampoline statt Sicherheitsgurte!)
- Blinde Sozialpolitik ist gute Sozialpolitik
- Sozialpolitik muss ex ante ermächtigen, nicht ex post reparieren

**Grundeinkommen ist teuer,
Kein Grundeinkommen ist teurer!**